

8051 Fahrradtechnik - Aufbaumodul

In der Ausbildung Fahrradtechnik – Aufbaumodul erwerben Sie vertiefende Kenntnisse für das Warten und Servizieren von Fahrrädern. Themen wie Sitzposition und Ergonomie am Fahrrad werden ebenso behandelt.

Die Zielgruppe:

Interessierte, Hobbyfahrer:innen, Fachkräfte der Fahrradtechnik, Berufseinsteiger:innen, Quereinsteiger:innen. Personen, die sich eine theoretische und praktische Grundausbildung in der Fahrradtechnik erarbeiten wollen.

Die Voraussetzungen:

Wir empfehlen das Grundmodul [8050 Fahrradtechnik - Grundmodul](#), jedoch ist es nicht verpflichtend.

Die Trainingsinhalte:

Theoretischer Teil:

- Rahmengenometrie und Fahrmechanik
- Abstimmung der Fahrräder mit Berücksichtigung der Biomechanik
- E-Bikes – Grundlagen, Motoren, Akkus und Steuerung, Diagnose (Bosch)
- Grundlagen Federelemente (Gabel und Dämpfer)
- Einstellung der Federelemente auf den/die Fahrer:in
- Elektronische Schaltungen im Überblick

Praktischer Teil (Grundsatz – do it yourself - Gruppengröße pro Fahrrad max. 2):

- Laufradbau, Höhenschlag und Seitenschlag zentrieren
- Federgabel und Dämpfer zerlegen, Innenaufbau kennen lernen, Servicekit verbauen
- Bike Sizing, richtiges Einstellen des Bikes auf den/die Kunden:in
- Komplettes zerlegen und Zusammenbauen von Fahrrädern
- Scheibenbremse entlüften, Leitungen kürzen, Kolben aktivieren und Bremse einstellen

Weiterführende Trainings:

- Fahrradtechnik – Intensivmodul ([Kursnr.8052](#)) - (eine Vormerkung für die Ausbildung ist möglich – Details werden ab Sommer 2024 ersichtlich sein)

Hinweis(e):

Falls Sie den außerordentlichen Lehrabschlussprüfung zum/zur Fahrradmechatroniker:in anstreben empfehlen wir folgende Kurse anschließend zu besuchen:

- [8052 Fahrradtechnik - Intensivmodul](#) (eine Vormerkung auf die Ausbildung ist möglich – Details werden ab Sommer 2024 ersichtlich sein)



Kursbuchung und weitere Details unter **8051** im WIFI-Kundenportal:
www.wifi.at/ooe